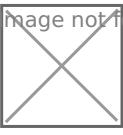


# Wochen-/Monatsaufgabe Mathe 4 ??

## Beitrag von „mellie\*“ vom 6. September 2006 11:04

morgen 

ich übernehme ab dem neuen schuljahr eine 4. klasse in mathe.  
bin schon gaaaaanz arg aufgeregt, is nämlich meine prüfungsklasse in mathe und mein 1. eigenverantwortlicher unterricht.  
bin jetzt die ganze zeit am überlegen, ob wohl eine wochen- oder eine monatsaufgabe besser wäre?!  
einerseits nimmt so ne aufgabe jede woche ja schon viel der zeit in anspruch..., aber bei einer monatsaufgabe könnte ich mir vorstellen, das diese im laufe des monats in vergessenheit bei den kindern gerät?  
hat da jemand erfahrung oder ein paar hilfreiche tipps?

vielen lieben danke 

mellie\*

---

## Beitrag von „puppy“ vom 6. September 2006 11:13

Hi,

meinst du das als eine Hausaufgabe, die über Wochen oder Monate erarbeitet werden kann oder als eine Art "Bonusaufgabe"?

Habe nämlich vor, so alle paar Wochen eine Art "Nussknackeraufgabe" in meiner 3. (auch erster eigenverantwortlicher Unterricht...) zu stellen, die dann von den Kindern bearbeitet werden kann, aber nicht muss und für die es dann irgendeine Art von Belohnung gibt.

Ich würde die Zeitabstände nicht zu lang machen, denn dann könnte die Aufgabe echt in Vergessenheit geraten, aber auch nicht zu kurz, damit es nicht zu viel für die Kinder wird. Dachte da so an ne Aufgabe alle zwei Wochen. Bin also auch noch ein ziemlicher Grünschnabel 😊 und auch noch ziemlich ohne Erfahrung in dieser Sache.

LG,  
puppy

---

### **Beitrag von „elefantenflip“ vom 6. September 2006 15:03**

Ich weiß auch nicht genau, was du damit meinst.

Generell würde ich aber nicht zu viel umstellen, wenn du eine eigene Klasse bekommst.

Wenn du die Wochen/Monatsaufgaben neu einfürst, kannst du erst mit einer Wochenaufgabe beginnen - und dann die Abstände erweitern.

Einen Wochenplan führe ich auch erst über "Tagesplan" ein.

flip

---

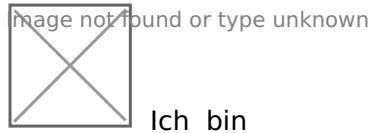
### **Beitrag von „cvalda“ vom 6. September 2006 20:25**

Bei mir gibt es in der vier die Knobelei des Tages, eine Aufgabe, die jeden Tag an die Pinnwand gehängt wird. Die Bearbeitung ist freiwillig. Dazu stehen auf dem Pult eine Kiste mit Zetteln für Lösungen und eine Dose für den Einwurf der Zettel. Am Ende des Schultages, d.h. in meiner letzten Stunde wird die Aufgabe aufgelöst. Jede richtige Lösung wird in eine Liste, die über der Aufgabe hängt eingetragen, der entsprechende Schüler bekommt ein Kreuz. Zehn Kreuze bedeutet, einmal in Mathe keine Hausaufgaben. Das funktioniert super gut. Vor drei Jahren habe ich mit der Kollegin in der Parallelklasse eine Auswertung über die Lösung von Sachaufgaben in den Klassenarbeiten gemacht, meine Knobeleiklasse war deutlich besser. Damit klar ist, was ich meine: Ich fange mit Sachen an wie: Eine halbe Glatze hat 220 Haare, wie viele hat eine ganze? Es gibt immer großes Gelächter, weil mehr als die Hälfte der Klasse natürlich ohne Nachdenken 440 geschrieben hat. Ich habe damit die Erfahrung gemacht, dass die Kinder sehr schnell lernen, genau zu lesen und zu überlegen - und das bringt dann auch Ergebnisse bei den Arbeiten und im Unterricht. Mir macht es übrigens auch Spaß, wenn ich in meine Klasse komme und die Kinder als Erstes sagen, wir brauchen auch eine neue Knobelei.

---

### **Beitrag von „soframa“ vom 7. September 2006 04:57**

[cvalda](#)



Hast du vielleicht für deine Knobelaufgaben den "ultimativen Buchtipp"? Ich bin nämlich an unserer Schule für die Gesamt-Knobelaufgabe zuständig. Soll heißen, im Abstand von ca. 1,5 Wochen hänge ich ans schwarze Brett je eine Knobelaufgabe für 1/2 und eine für 3/4. Darunter befinden sich 2 Briefkästen, in die die Kids ihre Lösungen bis zu einem vorgegebenen Einsendeschluss einwerfen können (freiwillig!). Die Kinder, die die Aufgaben



richtig gelöst haben, werden am schwarzen Brett offiziell ausgehängt . An Ideen für wirklich gute(!) Knobelaufgaben mangelt es mir aber jede Woche wieder. Die 3 Bücher, die ich zu diesem Thema besitze, sind nicht besonders ergiebig...

Dank dir schon mal für deine Tipps + LG: Soframa

---

### **Beitrag von „mellie\*“ vom 7. September 2006 09:32**

hey

dankeschön für die antworten.

also ich meinte damit eben auch aufgaben, die an die pinnwand/ schwarze brett der klasse geheftet werden und deren bearbeitung freiwillig ist.

ich hatte mir überlegt, dass ich vielleicht während der woche 1-2 tipps zur bearbeitung gebe...oder so.

aber mein hauptproblem ist halt, dass ich nicht weiss wie viel zeit ich für die besprechung einplanen müsste, bzw. wie viel zeit mir wegfallen würde...



[cvalda](#): das mit der tagesknobelei ist natürlich auch ne tolle sache

mein problem wäre dabei glaube ich, so viele aufgaben zusammen zu suchen...

gibt's da nicht ne seite im i-net, mit knobelaufgaben??

liebes grußle

---

### **Beitrag von „pepe“ vom 7. September 2006 18:00**

Zitat

**mellie\*** schrieb am 07.09.2006 08:32:...mein problem wäre dabei glaube ich, so viele aufgaben zusammen zu suchen...  
gibts da nicht ne seite im i-net, mit knobelaufgaben?...

---

Stöber mal [hier](#), vor allem oben in der rechten Spalte wirst du etwas finden!

Gruß,

Peter

---

### **Beitrag von „nurmalso“ vom 8. September 2006 18:40**

wir hier in rheinland-pfalz haben eine tolle grundschulseite.

hier findest du jede menge knobelaufgaben für den hausgebrauch.

<http://www.grundschule.bildung-rp.de>

links "ideenbörse" anklicken

dann öffnet sich "mathematik"

hier auf den knopf: "problem des monats"

viel spaß damit

gruß

nms

---

### **Beitrag von „cvalda“ vom 10. September 2006 18:25**

soframa

Gib mal bei google mathematische Knobeleien ein, da findest du eine ganze Menge. Schöne Aufgaben habe ich auch in Training Mathematik, Entwicklung mathematischer Fähigkeiten ab 4. Klasse vom Stark-Verlag gefunden. Inzwischen gibt es auch in den Schulbüchern viele Knobelaufgaben.

LG cvalda

---

### **Beitrag von „Tristan“ vom 29. September 2006 18:39**

Ich suche Knobelaufgaben, die (ja, Klischee) eher was für Mädchen sind, wo also auch künstlerische Aspekte angesprochen werden: Muster fortsetzen, Figuren bestimmten Umrissen zuordnen usw.

Gibt es da irgendwelche Seiten, Buchempfehlungen

---

### **Beitrag von „xpete“ vom 15. Oktober 2006 18:53**

Matheknobeleien 1

bei Schubi ist gerade diese Materialsammlung erschienen. Hier wird der Versuch unternommen, Mathe mit Lesen und beliebten Rätselformen (Suchbilder, Drudel, Labyrinth usw.) zusammen zu bringen.